

➤ Unterstützte Kommunikation (UK)

ist ein junges schnell expandierendes Fachgebiet zur kommunikativen Förderung von Menschen ohne Lautsprache. Zielgruppen der Unterstützten Kommunikation sind nicht (verständlich) sprechende Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit motorischen Beeinträchtigungen, geistiger Behinderung, Autismus-Spektrum-Störung, verzögerter Sprachentwicklung und anderen entwicklungsbedingten Problemen sowie Menschen mit erworbenen Sprach- und Sprechproblemen. Bisher wird nur ein kleiner Teil der Betroffenen ausreichend mit UK-Hilfen versorgt.

➤ Ziel der Ausbildung

Die Teilnehmer:innen kennen nach Abschluss der Ausbildung die Theorie und Praxis der verschiedenen Arbeitsfelder der Unterstützten Kommunikation umfassend. Sie erwerben Handlungskompetenzen in den verschiedenen UK-Arbeitsfeldern.

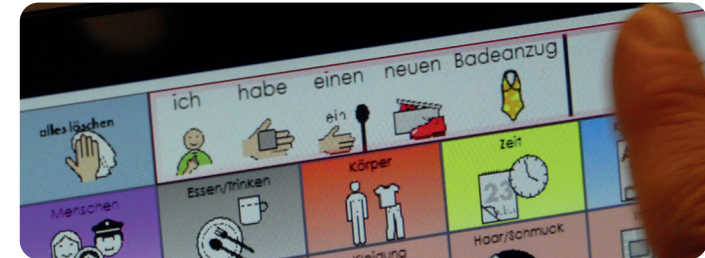


➤ Ausbildungsmethoden

Ausgangspunkt ist die Erfahrung der Teilnehmenden in ihrer alltäglichen bzw. beruflichen Praxis. Sie wird immer wieder aufgegriffen und reflektiert. Gleichzeitig werden auch andere Arbeits- und Themenbereiche in den Blick genommen.

Jedes Seminar wird von zwei Referent:inn:en gemeinsam gestaltet. Es findet ein Wechsel zwischen Gruppenarbeit, Einzelarbeit, Vortrag, Lehrvideos, Demonstrationen und Diskussion statt.

Wichtiger Bestandteil der Weiterbildung ist ein UK-Kompendium. Auf der Basis dieser Texte werden Seminare, praktische Übungen und Gruppenarbeiten durchgeführt. Leistungsnachweise (Hausarbeiten, Klausuren, Gruppenarbeiten) dienen dazu, die fachliche Kompetenz zu vertiefen.



➤ Wer kann an dieser Weiterbildung teilnehmen?

Heil- und Sonderpädagog:inn:en mit Erfahrung im vorschulischen, schulischen, nachschulischen oder außerschulischen Bereich, Logopäd:inn:en, Sprachtherapeut:inn:en, Ergotherapeut:inn:en, Heilerziehungspfleger:innen, Motopäd:inn:en, Physiotherapeut:inn:en, Alten- und Krankenpfleger:innen, Arbeitserzieher:innen, Kinderärzt:innen, Frühpädagog:inn:en und vergleichbare Berufsgruppen. Voraussetzung ist eine abgeschlossene Ausbildung in einem der oben genannten Berufe und mindestens 3 Jahre Berufserfahrung in diesem Feld.

➤ **Teilnehmerzahl pro Kurs:** ca. 25 Personen

➤ **Lehrgangszeitraum:** ca. 2 Jahre, insgesamt 7 Wochenendseminare und 5 viertägige Seminare

➤ **Abschluss und Anerkennung:** Der Lehrgang schließt mit einer Klausur und einer mündlichen Prüfung ab. Die Ausbildung ist als Kontaktstudium von der Evangelischen Hochschule Ludwigsburg anerkannt und ist mit 36 europäischen Creditpoints (ECTS) zertifiziert.

➤ **Kosten:** Die Kursgebühren betragen je nach Zahlungsart ca. 4.900–5.150 Euro für die gesamte Ausbildung. Hinzu kommen Fahrtkosten sowie Kosten für Unterkunft und Verpflegung.

fbz köln



➤ Fachliche Leitung

Prof. Dr. Jens Boenisch

➤ Kontakt

Telefon +49 221 470-5645

Fax +49 221 470-89950

luk-info@uni-koeln.de

Interessent:inn:en und Bewerber:innen können sich direkt an die Geschäftsstelle LUK wenden:

Geschäftsstelle LUK

Habsburgerring 1

50674 Köln

➤ Weitere Informationen

www.lehrgang-unterstuetzte-kommunikation.de

In Kooperation mit



LUK.

36
ECTS

Lehrgang Unterstützte Kommunikation

Berufsbegleitende
Weiterbildung

➤ zur Kommunikationspädagogin

➤ zum Kommunikationspädagogen